Presseinformation

8. Januar 2004

Vielerorts starke Sichtbehinderung durch Bodennebel

Kettenpflicht besteht heute nur noch auf vier Bundesstraßen

Die Fahrbahnen der in Niederösterreich gelegenen Autobahnen und Schnellstraßen sind heute überwiegend salznass. An exponierten Stellen ist Streueinsatz im Gange. Auch die Fahrbahnen der Bundesstraßen sind zum größten Teil salznass, teilweise gibt es hier Schnee- und Matschreste. An exponierten Stellen, an denen sich Reifglätte bilden kann, wird gestreut. Die Landesstraßen haben noch überwiegend Schneefahrbahnen, hier sind weiterhin Räum- und Streufahrzeuge im Einsatz.

Im Verhältnis zu den Vortagen gibt es heute bereits weniger Straßen, auf denen Kettenpflicht besteht. So müssen Kraftfahrzeuge über 3,5 Tonnen auf der B 21 über den Ochsattel und das Gscheid, auf der B 23 über den Lahnsattel, auf der B 28 ab St. Anton an der Jessnitz bis zur Kreuzung mit der B 20 und auf der B 71 ab Holzhüttenboden Ketten anlegen. Die Kettenpflicht auf der B 20 über den Annaberg und den Josefsberg wurde heute gegen 8 Uhr Früh aufgehoben.

Im nördlichen Waldviertel sowie im Raum Haag, Ybbs, Melk und Wiener Neustadt gibt es starke Sichtbehinderung durch Bodennebel. Die Sichtweite beträgt örtlich lediglich 40 bis 60 Meter.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at